

Seehund-Abenteuer an der Fischtreppe: Durch Nordsee bis nach Schleswig- Holstein!

Ein hungriger junger Seehund überrascht an der Fischtreppe in Geesthacht - wie er sich seinen Fisch holte und was nun mit ihm passiert. Tauchen Sie in die ungewöhnliche Geschichte ein!

Ungewöhnlicher Besucher an der Fischtreppe in Geesthacht

Ein unerwarteter Gast sorgte kürzlich für Aufsehen an der Fischtreppe in Geesthacht: Ein junger Seehund verirrte sich von der Nordsee in die Elbe und fand den Weg bis nach Schleswig-Holstein. Am Sonntag machte er an der Fischtreppe eine Pause und genoss ein leckeres Fischmahl in unmittelbarer Ufernähe, wie die Polizei berichtete.

Der kleine Seehund, gerade einmal wenige Monate alt, wurde schließlich von einem Seehundjäger eingefangen und wird nun in der Seehundstation Friedrichskoog versorgt. Dort erhält er die nötige Pflege, bis er ein Gewicht von 25 Kilogramm erreicht hat und wieder in die Nordsee entlassen werden kann. Trotzdem scheint der neugierige Heuler nicht allzu begeistert von seinem Umzug zu sein und leistete beim Essen sogar Widerstand - wer lässt sich schon gerne beim Schlemmen stören?

Die Fischtreppe in Geesthacht spielt eine wichtige Rolle im Schutz der Fischpopulation, indem sie es den Fischen ermöglicht, die Höhe der Staustufe zu überwinden und flussaufwärts zu laichen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de